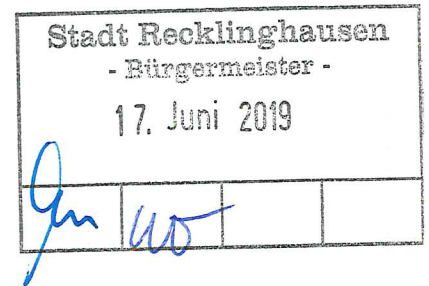


**CDU / FDP**  
**Bündnis 90/Die Grünen**  
**im Rat der Stadt Recklinghausen**



Herrn  
Bürgermeister  
Christoph Tesche

- im Hause -

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
haj-fr-sch-mz

Datum  
14.05.2019

**Antrag: Zweite Auflage Friedensfest**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen:

Die Koalition aus CDU, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP bittet darum, dem Koordinierungskreis für Toleranz und Zivilcourage vorzuschlagen, im Jahr 2020 im Frühjahr (Pfingsten?) eine zweite Auflage des erstmalig in 2018 durchgeführten Friedensfestes zu planen und durchzuführen. Zunächst besteht der Koordinierungskreis für Toleranz und Zivilcourage in 2020 20 Jahre – dieses Jubiläum könnte besonders geeignet sein, um die 20-jährige erfolgreiche Arbeit mit einem Fest zu feiern – das Friedensfest ist unserer Ansicht nach gut geeignet.

Dieses im vergangenen Jahr erstmalig durchgeführte Fest in der Altstadt im Zeichen und in Gedanken an den Frieden – in Recklinghausen, in Deutschland, in dieser Welt hat einen äußerst positiven Gedanken in die Bevölkerung getragen und durch die Bevölkerung tragen lassen. Einen solchen positiven kollektiven Gedanken brauchen wir als Konstante in unserer Stadt. Eine Neuauflage des Friedensfestes kann diesen Gedanken stützen, bündeln und sichtbar werden lassen durch die gemeinsamen Bemühungen um ein solches Fest, an einem solchen Tag des Festes. Die Veranstaltung „What is the city but the people“ bei den Ruhrfestspielen 2019 hat aktuell die Vielseitigkeit der Recklinghäuser Bevölkerung deutlich werden lassen, sowie das hohe Interesse daran die Toleranz und Offenheit der Recklinghäuser Bevölkerung gezeigt hat.

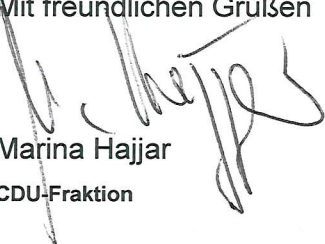
**Begründung:**

*Derzeit erleben wir den Kampf um gemeinsame Kräfte in Europa, um Demokratie, um die Herausarbeitung von Gemeinsamkeiten aller europäischen Staaten und Völker, gegen Nationalismus, gegen Spaltung, all das zusammen bedeutet: für Frieden.*

*Wir halten es für angezeigt, durch ein solches Friedensfest erneut ein Zeichen zu setzen als Stadtgemeinschaft, als politische Kräfte in unserer Stadt - ein Friedensfest als Zeichen unserer konstanten*

*Bemühungen um Maßhalten im politischen Agieren, um Solidarität in unserer Stadtgesellschaft und um Toleranz im täglichen Umgang miteinander zu initiieren und durchzuführen.*


Mit freundlichen Grüßen



Marina Hajjar  
CDU-Fraktion



Holger Freitag  
Fraktion B90/Die Grünen



Udo Schmidt  
FDP-Fraktion